

LESUNG:

MUSLIMANIAC

Die Karriere eines Feindbildes

mit Ozan Zakariya Keskinliç



Foto: © Meltem Kaya

Wann? Mittwoch, 29. Juni 2022, 19:00 Uhr

Wo? Kulturcafé-Saal, Darmstädter Straße 31, 64521 Groß-Gerau

**Eintritt
frei**

DIE VERANSTALTUNG FINDET STATT IM RAHMEN DES
GEDENKTAGES GEGEN ANTIMUSLIMISCHEN RASSISMUS
AM 1. JULI.

Um Anmeldung wird bis zum 20. Juni 2022 gebeten an:
netzwerk-demokratie@kreisgg.de oder
telefonisch unter 06152 989 772.

Ozan Zakariya Keskinliç

MUSLIMANIAC

Die Karriere eines Feindbildes



Edition
Körper

Muslimaniac – Die Karriere eines Feindbildes

Wer denkt, aus »Ausländern« könnten je »richtige Deutsche« werden, irrt sich gewaltig: Es reicht nie, ist die Erfahrung hier lebender Muslime. Brillant und bissig erzählt Ozan Zakariya Keskinliç von einer konsequenten Verfremdung und bahnt einen Weg der Annäherung.

Egal, ob man in Deutschland geboren wurde und sich überhaupt in jeder Hinsicht integriert: Muslim bleibt immer Muslim – fremd, gefährlich, rückständig. Und als Muslimin ist man entweder unterdrücktes Opfer oder erotische Projektionsfläche.

Diese Zuschreibungen sind weit älter als die gegenwärtigen angeblich islamkritischen Debatten. Als Orientalika bezeichnet Keskinliç solche Gegenstände, Symbole und Sprachspuren, in denen die hartnäckigen Klischees von Orient und Okzident sich spiegeln. Indem er

sie mit aktuellen Entwicklungen und eigenen Erfahrungen verknüpft, seziert Keskinliç die Fixierung auf »den Islam« als zentrales Feindbild der Gesellschaft.

»Muslimaniac« nennt Keskinliç diese Erfindung der Muslime als Problem: ein schillernder Begriff, in dem sich gesellschaftliche Konstruktion und Besessenheit mit dem leidenschaftlichen, ironischen Geist des Ausbruchs aus den Stereotypen mischen. Und erst, wenn diese Umkehr gelingt, öffnet sich eine gemeinsame Zukunft jenseits der Stigmatisierungen.

